

Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr 112
Innenstadt für das Wohnhaus Klosterstraße 8, 51688 Wipperfürth.

Bauherr:

Baugrundstück: Klosterstraße8, 51688 Wipperfürth
Flur: 77 , Gemarkung Wipperfürth , Flurstück 617

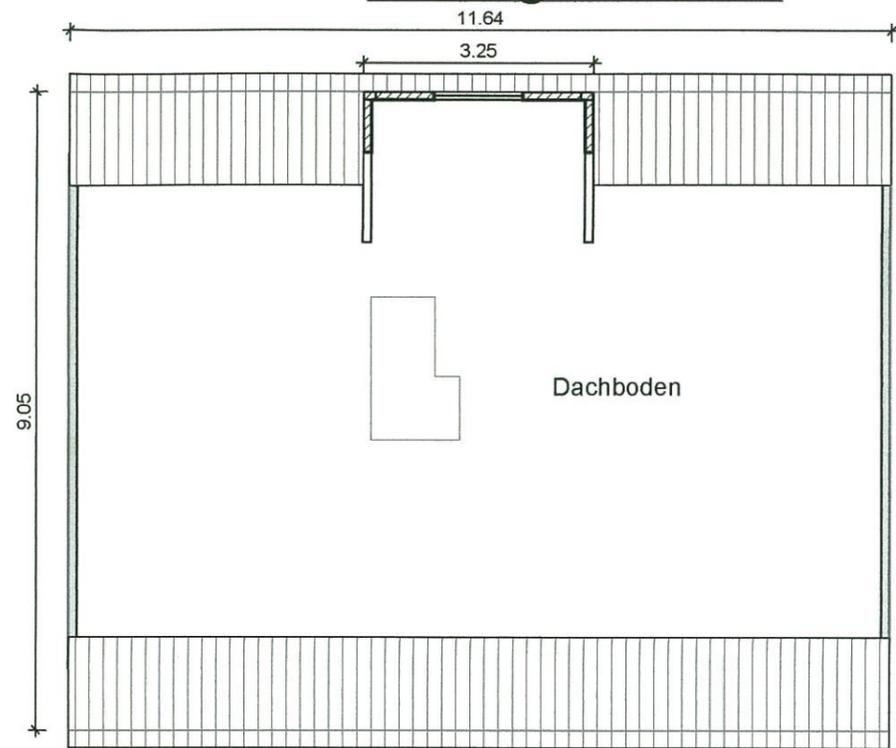
Baumaßnahme:

Der vorh. Dachstuhl wird zurückgebaut und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt.
Diese Maßnahme ist dringend nötig, da die vorh. Dachdeckung derart Marode ist,
das Regenwasser an diversen Stellen durchtritt.
Die Außenmaße, Trauf- und Firsthöhen des Dachstuhls und der Gaube bleiben unverändert.
Das äußere Erscheinungsbild bleibt erhalten, d.h.
die Gaube erhält eine Schieferverkleidung wie vorhanden (vgl. Foto Bauplan),
das Dach wird mit matten anthraziten Dachpfannen gedeckt und
erhält verzinkte Dachrinnen. Die Untersichten werden weiß Verkleidet.

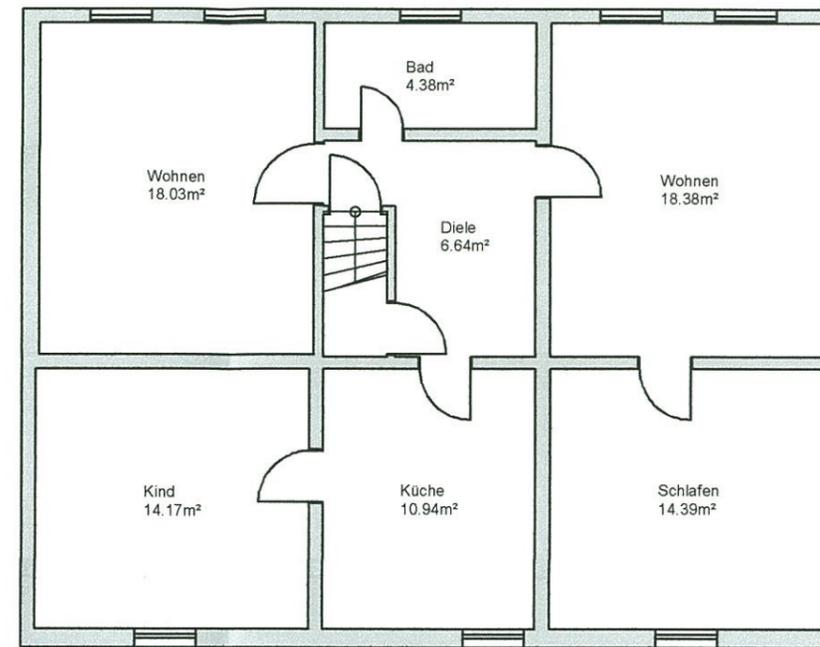
Da für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr.112 Innenstadt eine Veränderungssperre besteht, bittet der Bauherr die Baugenehmigungsbehörde für die beschriebenen Maßnahmen im Einvernehmen mit dem Rat der Hansestadt Wipperfürth über eine Ausnahme von der Veränderungssperre zu entscheiden.

Wipperfürth, 22.06.2018

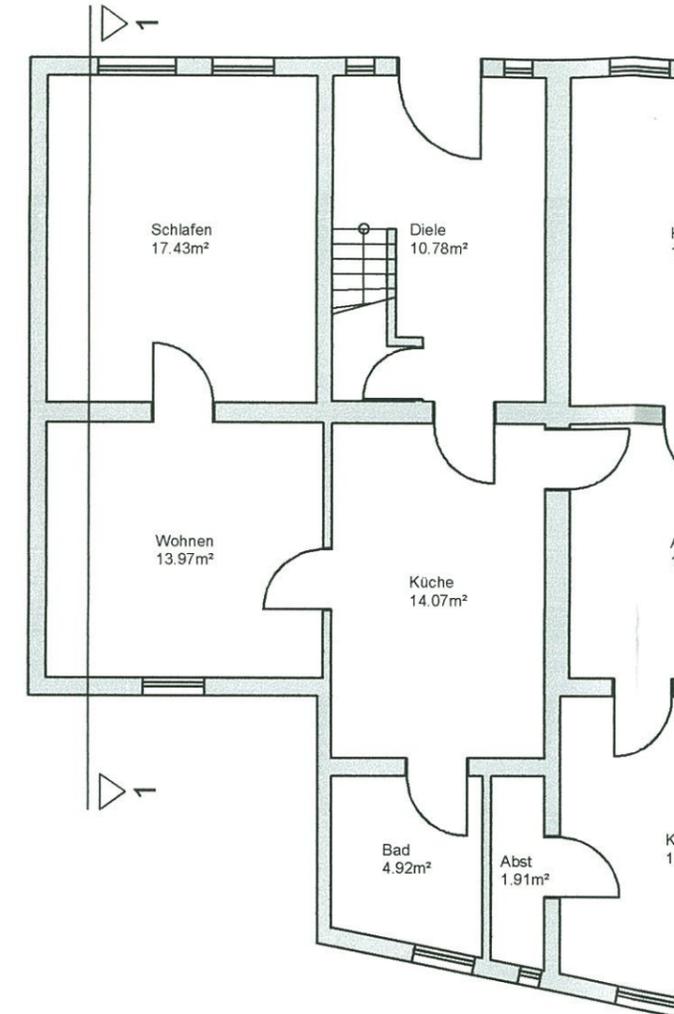
Dachgeschoss



Obergeschoss



Erdgeschoss



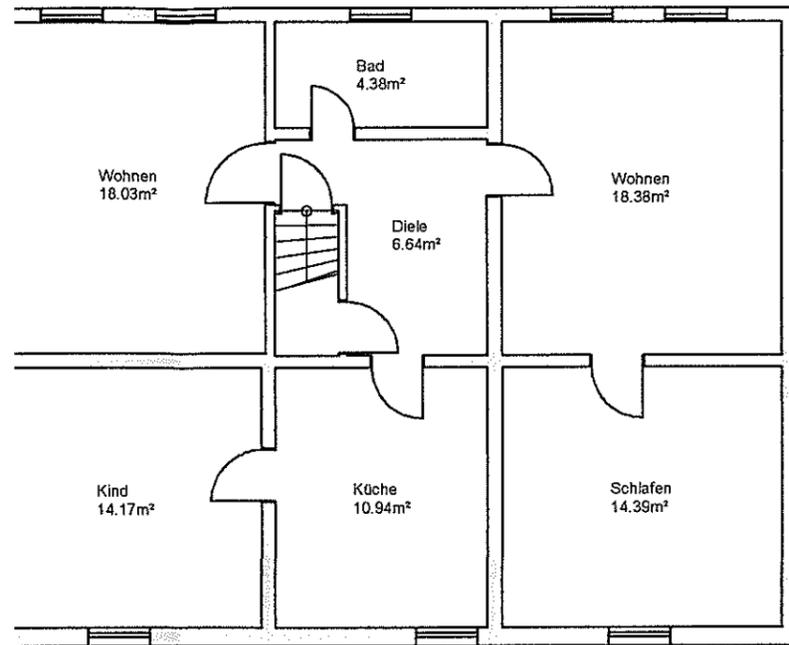
Ansicht Straße

Baumaßnahme:

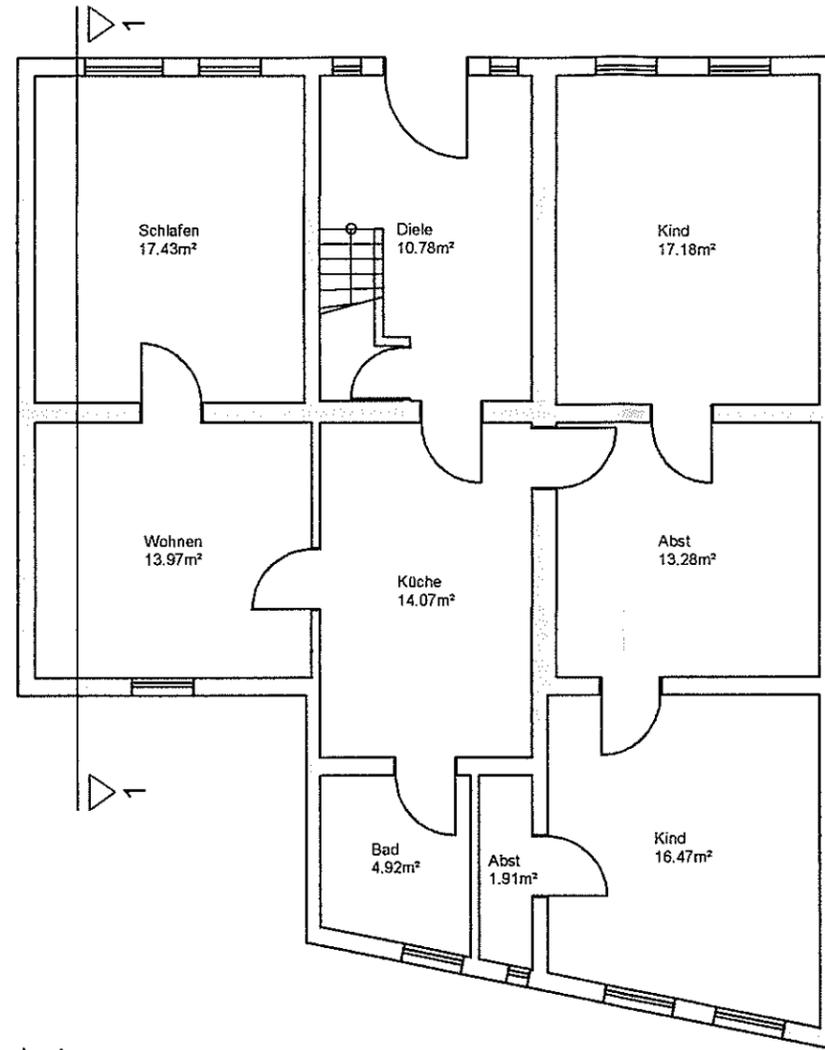
Der vorh. Dachstuhl wird zurückgebaut und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt.
Die Aussenmaße, Trauf- und Firshöhen des Dachstuhls und der Gaube bleiben unverändert.
Das äussere Erscheinungsbild bleibt erhalten, d.h. die Gaube erhält eine Schieferverkleidung, das Dach wird mit anthraziten Dachpfannen gedeckt und erhält verzinkte Dachrinnen.

Ansicht Rückseite

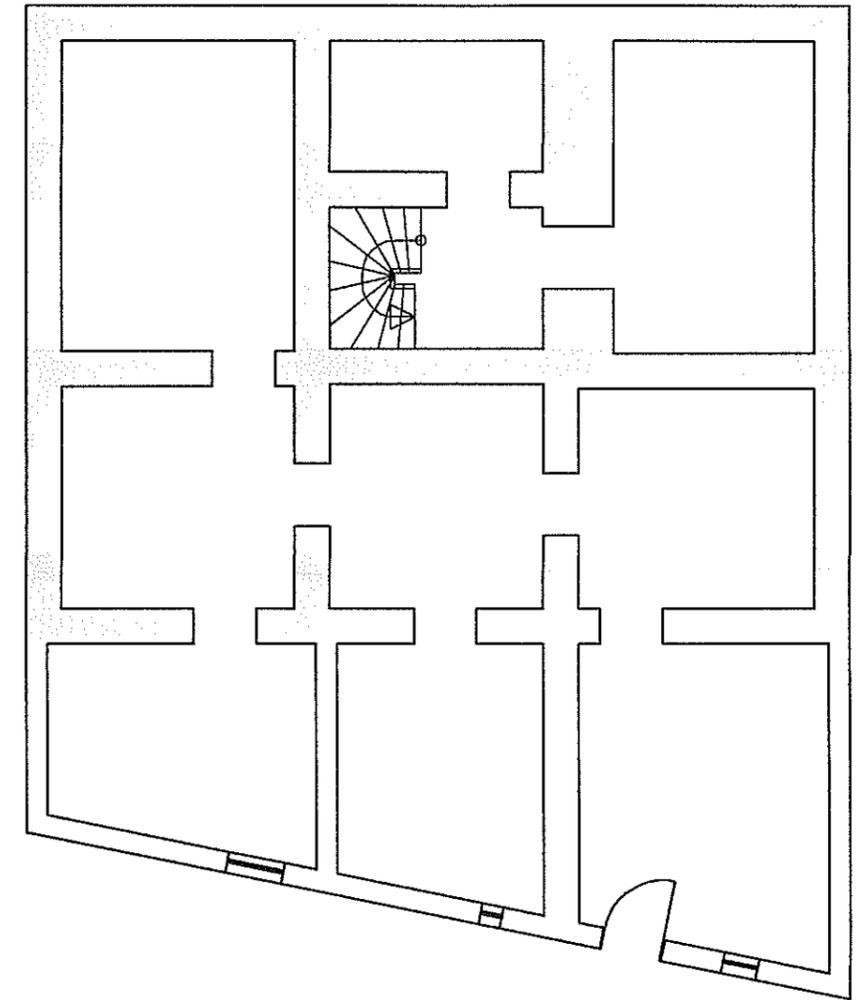
Obergeschoss



Erdgeschoss



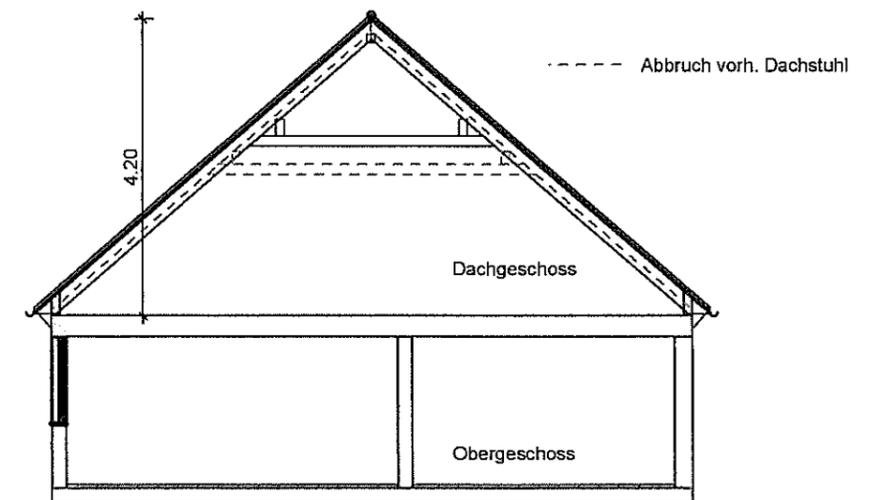
Kellergeschoss

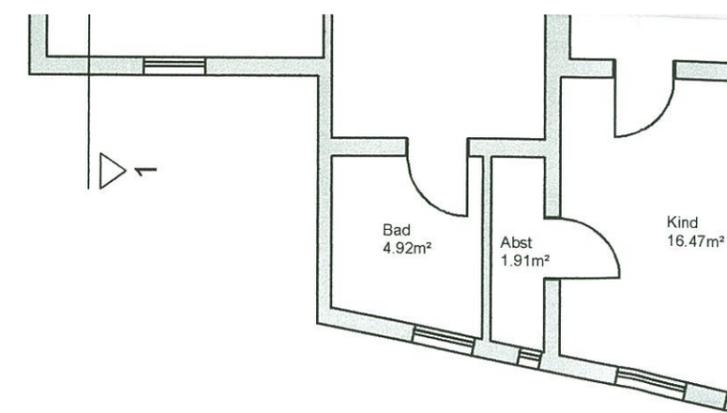


Baumaßnahme:

Der vorh. Dachstuhl wird zurückgebaut und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt.
 Die Aussenmaße, Trauf- und Firshöhen des Dachstuhls und der Gaube bleiben unverändert.
 Das äussere Erscheinungsbild bleibt erhalten, d.h. die Gaube erhält eine Schieferverkleidung, das Dach wird mit anthraziten Dachpfannen gedeckt und erhält verzinkte Dachrinnen.

Ansicht Rückseite

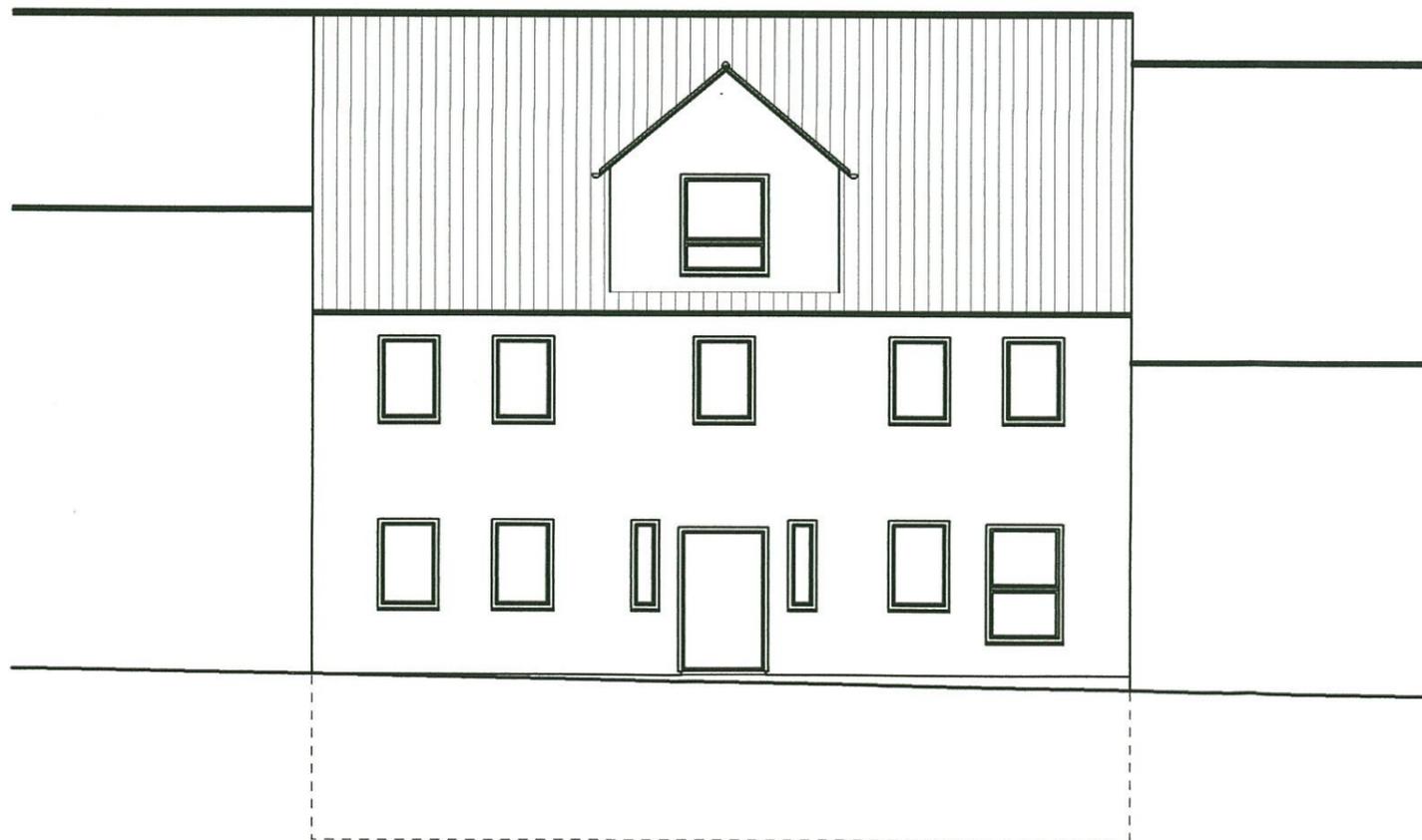




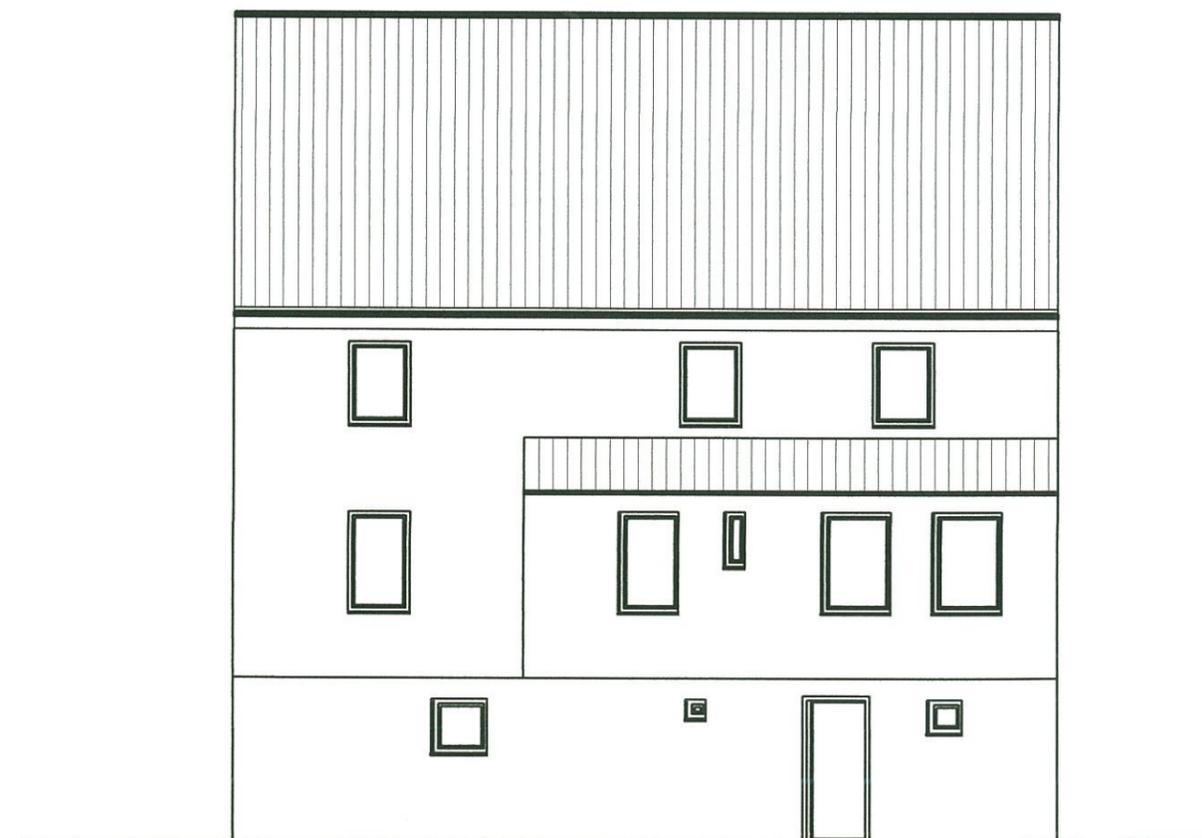
Baumaßnahme:

Der vorh. Dachstuhl wird zurückgebaut und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt.
Die Aussenmaße, Trauf- und Firsthöhen des Dachstuhls und der Gaube bleiben unverändert.
Das äussere Erscheinungsbild bleibt erhalten, d.h. die Gaube erhält eine Schieferverkleidung, das Dach wird mit anthraziten Dachpfannen gedeckt und erhält verzinkte Dachrinnen.

Ansicht Straße



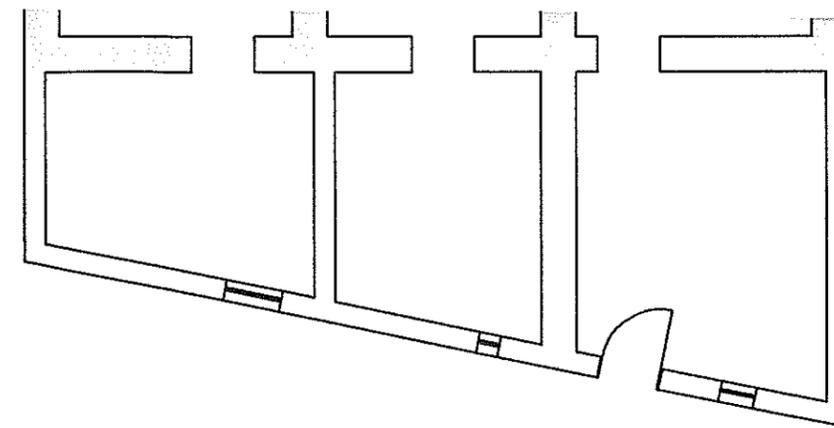
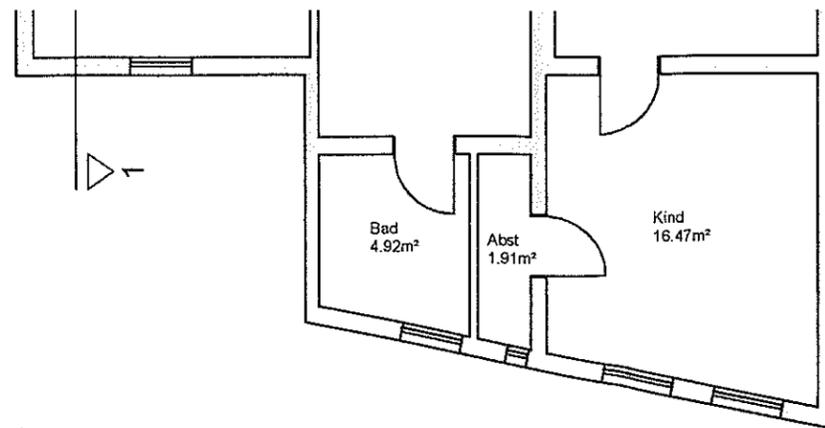
Ansicht Rückseite



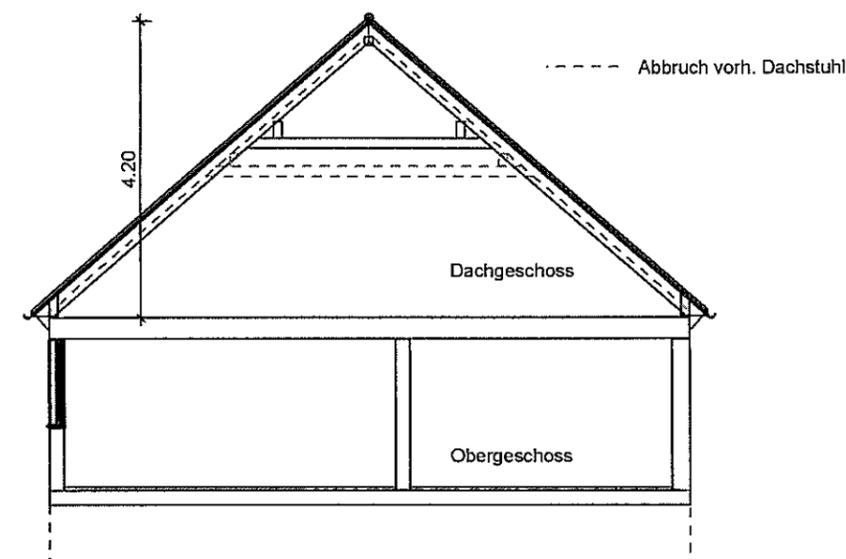
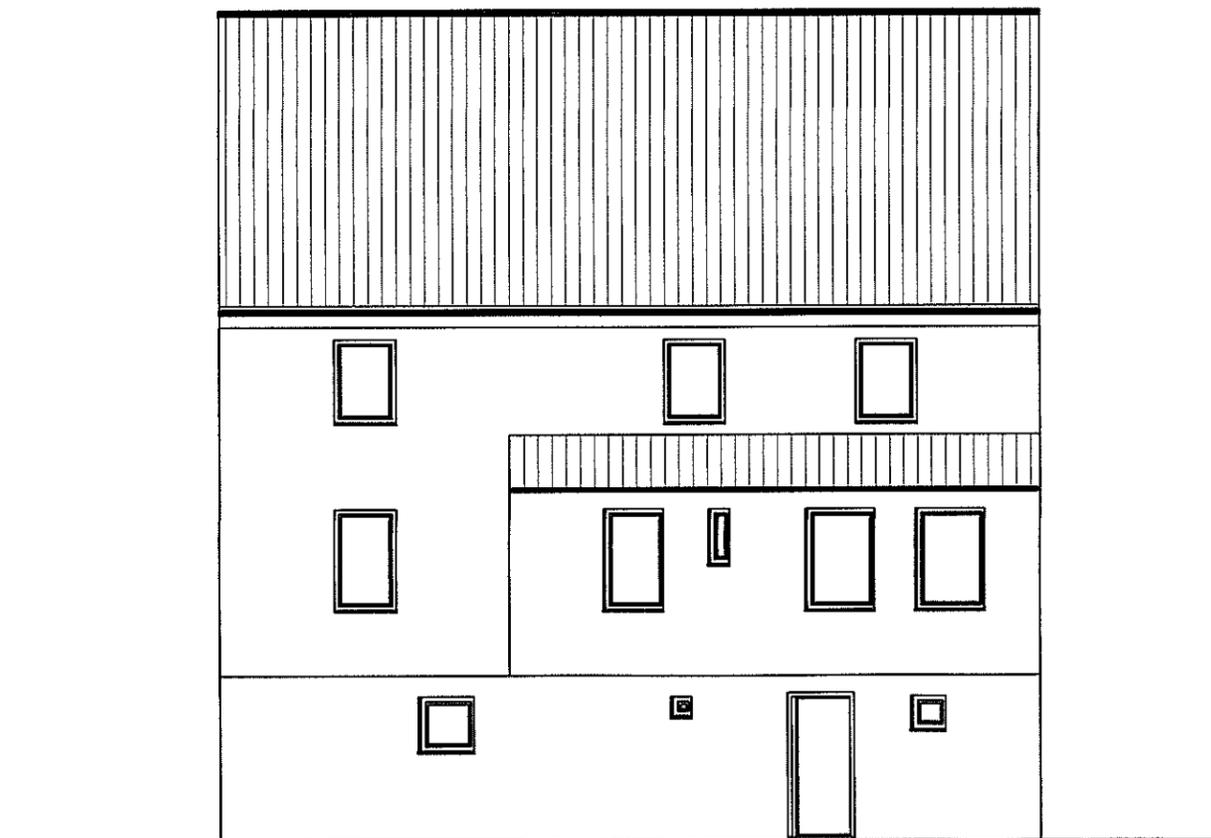
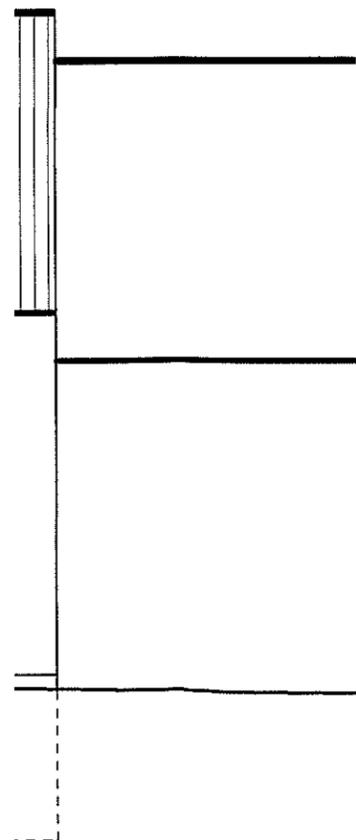


Baumaßnahme:

Der vorh. Dachstuhl wird zurückgebaut und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt.
 Die Aussenmaße, Trauf- und Firshöhen des Dachstuhls und der Gaube bleiben unverändert.
 Das äussere Erscheinungsbild bleibt erhalten, d.h. die Gaube erhält eine Schieferverkleidung, das Dach wird mit anthraziten Dachpfannen gedeckt und erhält verzinkte Dachrinnen.



Ansicht Rückseite



Bauvorhaben Dachstuhlerneuerung Klosterstrasse 8 Wipperfürth		
Bauherr		
Bauteil Bauantrag		Index A
Maßstab 1:100	Plan Nr. 1	Datum 20.06.2018
Dipl. Ing. Michael Schmitz Oberönkfeld 8, 42477Radevormwald Tel.02195/927792, info@schmitz-ingbuero.de		